

## Naturarznei hilft den chronisch kranken Atemwegen

◆ Das Medikament „Soledum“ mit dem Wirkstoff Cineol aus der Eukalyptus-Pflanze war bislang nur als gute Hilfe bei akuter Bronchitis oder Nasennebenhöhlenentzündung bekannt. Jetzt ist es als erstes rezeptfreies Arzneimittel offiziell auch zur Zusatzbehandlung chronischer und entzündlicher Atemwegserkrankungen zugelassen worden. Dazu gehören Krankheiten wie Asthma und die COPD (chronisch-obstruktive Bronchitis, Lungenemphysem, „Raucherlunge“), bei der die Schleimhautschicht der Bronchien geschädigt und die Lunge mehr und mehr zerstört wird. Eine neue Studie der Uni Erlangen-Nürnberg hat gezeigt: Wird „Soledum“ bei diesen Krankheiten zusätzlich zu den üblichen verordnungspflichtigen Medikamenten (z.B. Kortisonpräparaten) eingenommen, können typische Beschwerden wie quälender Husten



Eukalyptus

und Atemnot nahezu halbiert werden. Und: Die Kortison-Dosis kann um bis zu 36 % reduziert werden. „Der Wirkstoff Cineol ist nicht nur ein klassischer Schleimlöser. Er hat auch stark entzündungshemmende Eigenschaften – sodass in der Folge die krankhaft vermehrte Produktion von Schleim in den Atemwegen abnimmt“, erklärt Lungenfacharzt Prof. Dr. Uwe R. Juergens von der Uniklinik Bonn. Er rät, das Naturmittel bei mittelschweren und schweren Stadien der COPD dauerhaft einzusetzen.